

Bis zum Gold ein weiter Weg

Der Golfclub Hannover lässt sich zertifizieren und stellt seine Organisation neu auf

Der Golfclub Hannover mit zurzeit rund 1000 Mitgliedern lässt sich zertifizieren. Fünf selbst gesteckte Ziele, die unter anderem die bessere Einbindung von Mitgliedern und Mitarbeitern, den Naturschutz und die optimale Pflege der Anlage betreffen, sind erreicht: Das bedeutet das Bronzeabzeichen.

VON BERND RIEDEL

GARBSEN. Begonnen hat es mit einem 70-seitigen Fragebogen. Stefanie Markworth, im Verein Koordinatorin für das Projekt, brennt für ihre Aufgabe: „Wir tun das freiwillig, für den Sport und für die schöne Anlage, die wir haben, sehen dabei über den Tellerrand und stellen unseren Verein auf einem zeitgemäßen Fundament ganz neu auf.“ Im Team, das die Zertifizierung vorbereitete und weiterführt, sind auch Clubmanager Pascal Kohlei und die sogenannten Greenkeeper (Anlagepfleger) Clemens Smiatek und Sebastian Böhm. „Nicht zuletzt möchten wir auch erreichen, dass der Golfsport mehr Menschen bekannt wird und nicht mehr das Etikett des Elitären trägt“, sagt Kohlei.

Treibende Kraft auf der anderen Seite ist Martin Bocksch aus Stuttgart vom Deutschen Golfverband. Er drängt auch den Golfclub Hannover, die nächste Stufe Silber schon für Oktober in Angriff zu nehmen. Irgendwann soll es Gold werden. Für Bronze waren fünf



Freuen sich über den Erfolg: Stefanie Markworth (von links), Pascal Kohlei, Präsident Michael Wermelt, Sebastian Böhm, Martin Bocksch vom Deutschen Golfverband und Clemens Smiatek. Riedel

Aufgaben zu erfüllen: Die Mitglieder sollten in den Prozess eingebunden und ausreichend informiert werden, dafür wurde eine Schautafel aufgestellt und der Internetauftritt überarbeitet. Der Golfclub verpflichtet sich, sorgsam mit den Ressourcen umzugehen, die Anlage und darin Flora und Fauna zu pflegen. Die Stellung der Greenkeeper wird gestärkt. Dazu

dient auch ein regelmäßig von ihnen ausgerichtetes Turnier. „Sie sind keine Randfiguren, wie vielleicht mancher meint, sondern zentral wichtig für den Golfclub“, sagt Präsident Michael Wermelt. Die Bäume auf der Anlage am Blauen See und entlang der Autobahn werden gekennzeichnet. „Pflanzen und Tiere sollen nicht als Beiwerk, sondern als wichtiger

Bestandteil der Anlage wahrgenommen werden“, sagt Wermelt. Bestandsgebäude wie ehemalige Ferienwohnungen werden nicht abgerissen, sondern umgenutzt, etwa zur Lagerung der Golfausrüstungen.

Eines der nächsten Ziele in Zusammenarbeit mit dem Naturschutzbund ist die Wiederansiedlung von Schwalben.

Noch Karten für Horster Harlekin

HORST. Comedian Heino Trusheim klärt heute Abend im Horster Harlekin, Andreeastraße 16, darüber auf, wie schlimm lügen wirklich ist. Beginn ist um 20 Uhr. Es gibt noch Karten an der Abendkasse. Sie kosten 15 Euro. lw

Schützenverein schießt um Preise

STELINGEN. Der Schützenverein Stelingen lädt für morgen seine Mitglieder zum Eier- und Geflügelpreisschießen in den Sporthof Stelingen ein. Beginn der Veranstaltung ist um 15.30 Uhr. lw

Vorstandswahl beim SoVD Osterwald

OSTERWALD. Der SoVD Osterwald hält morgen seine Hauptversammlung in der Begegnungsstätte Annastraße 8a ab. Mitglieder sind ab 10 Uhr eingeladen teilzunehmen. lw

Barockkirche wieder geöffnet

SCHLOSS RICKLINGEN. Die Schloß Ricklinger Barockkirche steht dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr für Besucher offen. Führungen können unter Telefon (0 50 31) 7 17 46 vereinbart werden. lw